

Общее время выполнения заданий 2 тура: 120 минут

Блок 1: АУДИРОВАНИЕ

Прослушайте 2 аудиотекста. Определите, о чем говорилось **только в тексте А**, о чем **только в тексте В**, о чем в **обоих** текстах, а о чем – **ни в одном**. Проставьте «V» в соответствующей графе таблицы. Для каждого утверждения возможен **только ОДИН** вариант ответа. Если выбрано более одного варианта, ответ не засчитывается.

Aussage	Nur Text A	Nur Text B	Beide Texte	Keiner von den Texten
1. In Deutschland werden Frauen, die keine Familie gründen wollen, häufig kritisiert.				
2. Männer werden in Deutschland besser entlohnt als Frauen.				
3. Frauen sollen Vor- und Nachteile ihrer Entscheidung abwägen, bevor sie Kinder bekommen.				
4. Die Ungleichheit bei der Bezahlung von Frauen und Männern sollte bekämpft werden.				
5. Frauen sollen mehr Mut haben, Familie und Beruf unter einen Hut zu bringen.				
6. In Estland und Zypern verdienen Frauen besser als in der Slowakei.				
7. Frauen geben den Beruf öfter auf als Männer, um sich um die Kinder zu kümmern.				
8. Bei der Vereinheitlichung der Gehälter spielt die Bereitschaft der Arbeitgeber die entscheidende Rolle.				

Прослушайте тексты повторно. Заполните пропуски в заданиях 9-10, используя **одно число**. Вопрос 9 относится к тексту 1, вопрос 10 – к тексту 2.

9. Nach der Geburt eines Kindes arbeiten die westdeutschen Frauen etwa _____ Stunden in der Woche.
10. In der EU verdienen Frauen _____ Prozent weniger als Männer.

Lösungen

Aussage	Nur Text A	Nur Text B	Beide Texte	Keiner von den Texten
1. In Deutschland werden Frauen, die keine Familie gründen wollen, häufig kritisiert.				v
2. Männer werden in Deutschland besser entlohnt als Frauen.			v	
3. Frauen sollen über Vor- und Nachteile ihrer Entscheidung nachdenken, bevor sie Kinder bekommen.	v			
4. Die Ungleichheit bei der Bezahlung von Frauen und Männern sollte bekämpft werden.		v		

5. Frauen sollen mehr Mut haben, Familie und Beruf unter einen Hut zu bringen.	v			
6. In Estland und Zypern verdienen Frauen besser als in der Slowakei.				v
7. Frauen geben den Beruf öfter auf als Männer, um sich um die Kinder zu kümmern.			v	
8. Bei der Vereinheitlichung der Gehälter spielt die Bereitschaft der Arbeitgeber die entscheidende Rolle.		v		

9. 25

10. 15

Text A

Kinder statt Karriere: Sind Frauen feige?

Macht Emanzipation unglücklich? Viele junge Frauen entscheiden sich gegen den Beruf und für die Familie. In einem Buch zeigt Bascha Mika, wie man beides schaffen kann – arbeiten gehen und Kinder erziehen.

Die Journalistin Bascha Mika hat ein Buch geschrieben: "Die Feigheit der Frauen". Darin wirft sie jungen Frauen vor, sich wieder in die traditionelle Mutterrolle zu flüchten. Drei Gründe hat sie dafür gefunden: **(7) Väter geben die eigene berufliche Karriere nicht gerne auf**; es gibt zu wenige Plätze in Kindertagesstätten; Frauen verstehen Liebesbeziehungen als Lebensversicherung und kümmern sich nicht um die eigenen Berufspläne.

Damit hat die Autorin eine hitzige Diskussion verursacht. Doch sie will keinen neuen Frauenkrieg anfangen. Sie möchte die angeblich selbstsicheren jungen Frauen vor den typischen Fallen des Lebens warnen, **(3) vor allem beim Thema Kinder: "Ich würde mich freuen, wenn Frauen an biografischen Schnittstellen einen Moment innehalten und darüber nachdenken, was für Konsequenzen ihre Entscheidungen haben"**, so die Journalistin.

Viele Frauen entscheiden sich gegen einen Beruf und für die Familie, anstatt beides zu verbinden. Schuld daran ist für Bascha Mika der deutsche Muttermythos: Angeblich kann sich keiner so gut um ein Kind kümmern, wie die richtige Mutter. Damit würden Frauen zu Sklavinnen ihrer Mutterrolle, sagt sie. Die Fakten geben Mika recht: Frauen in Westdeutschland arbeiten nach der Geburt eines Kindes nur

rund 25 Stunden in der Woche. (2) **Auch werden sie immer noch schlechter bezahlt als Männer** und gelangen nur sehr selten in Führungspositionen.

Bascha Mikas Vorbild ist ihre eigene Mutter. Diese hat es geschafft, neben einem anstrengenden Job noch fünf Kinder zu erziehen. Von dieser Lebensart ist sie überzeugt: "Wir brauchen den Beruf für uns. Wenn wir uns in alte Muttermuster pressen lassen, verabschieden wir uns von der Vielfalt, die wir als Frau leben können. Dann frisst uns die Mutter auf", warnt Bascha Mika. (5) **Mehr Mut dazu, Beruf und Familie zu vereinen – das ist ihr Motto für alle jungen Mütter.**

Text B

Kritik: In Deutschland werden Frauen schlecht bezahlt

EU-Kommissar Vladimir Spidla hat kritisiert, (2) dass **Frauen in Deutschland schlecht bezahlt werden. Sie verdienen 22 Prozent weniger als Männer.** Damit gehört Deutschland zu den Schlusslichtern in der EU.

Die EU-Kommission hat festgestellt, dass Frauen in Deutschland viel schlechter bezahlt werden als Männer. Frauen verdienen 22 Prozent weniger als Männer "Deutschland gehört zu den Staaten mit der größten Ungleichheit bei der Bezahlung von Männern und Frauen", sagte der EU-Kommissar Vladimir Spidla. Nur in Estland, Zypern und in der Slowakei sind die Unterschiede noch größer oder genauso groß.

In der gesamten Europäischen Union verdienen Frauen im Durchschnitt 15 Prozent weniger als Männer. (4,8) **Die Arbeitgeber spielen bei der Bekämpfung von Lohnunterschieden in der EU eine Schlüsselrolle. (4)"Ich fordere die Arbeitgeber auf, das Prinzip gleicher Lohn für gleiche Arbeit auch wirklich anzuwenden"**, sagte Spidla.

Der EU-Kommissar verlangte, dass mehr Frauen in Führungspositionen arbeiten sollten. Außerdem sollte es für Frauen leichter gemacht werden, Familie und Arbeit zu verbinden. (7) **Denn wenn eine Familie Kinder bekommt, sind es meist die Frauen, die beruflich zurückstecken. In der EU haben nur 62 Prozent der Frauen mit Kindern einen Job. Männer mit Kindern arbeiten zu 91 Prozent.** "Das ist nicht länger akzeptabel", sagte Spidla.

Блок 2: ЛЕКСИКА

В таблице ниже даны 10 предложений с выделенными словосочетаниями. В пяти предложениях выделенные словосочетания верны, в пяти - ошибочны. Прочитайте предложения и, если выделенное словосочетание **верно**, напишите **ОК** в графе напротив, если оно **неверно** – **исправьте** его и запишите ваш вариант. Засчитывается только **один** исправленный вариант. Задание не засчитывается, если верными выбраны более чем 5 утверждений.

	Утверждение	Ваш вариант
1	Um sein Ziel zu erreichen, setzte er Himmel und Sonne in Bewegung.	Um sein Ziel zu erreichen, setzte er Himmel und Hölle in Bewegung.
2	Ein ganzes Leben lang teilten meine Großeltern Freud und Leid.	OK
3	Alles, was Rang und Ring hatte, saß auf der VIP-Tribüne.	Alles, was Rang und Namen hatte, saß auf der VIP-Tribüne.
4	Warum hast du nicht geschwiegen? Mit deinen Worten hast du mir einen Bärendienst erwiesen!	OK
5	Der Dieb musste für fünf Jahre hinter Schloss und Riegel.	OK
6	Den Sieg verdankt der FC Bayern einzig und völlig dem Torhüter.	Den Sieg verdankt der FC Bayern einzig und allein dem Torhüter.
7	8. Und wenn das Publikum bei Witzen lacht, dann ist alles in Butter !	OK
8	Auf dem Bahnhof herrscht ein ständiges Kommen und Laufen.	Auf dem Bahnhof herrscht ein ständiges Kommen und Gehen
9	Nach dem Lösen dieser Aufgaben bin ich nun fix und müde.	Nach dem Lösen dieser Aufgaben bin ich nun fix und fertig.
10	Das ist doch Unsinn! Da hat dich jemand auf den Arm genommen.	OK

Блок 3. ПИСЬМО

Stellen Sie sich vor, Sie sind Journalist/in und schreiben einen illustrierten Artikel für das Magazin für Jugendliche „JUMA“ zu einem der folgenden Themen:

- 1) Die ganze Welt liegt in unseren Händen
- 2) Die Welt ist ein Buch. Wer nie reist, sieht nur eine Seite davon. (St. Augustinus)
- 3) Wenn man die Natur wahrhaft liebt, so findet man sie überall schön.
(Vincent van Gogh, holländischer Maler und Grafiker)

Für Ihren Artikel brauchen Sie 6 Bilder (Wählen Sie diese aus der Tabelle unten).

- Wählen Sie das Thema und betiteln Sie Ihren Artikel,
- Schreiben Sie eine Einleitung (für die Einleitung brauchen Sie kein Bild),
- Wählen Sie 6 Bilder für den Artikel, ordnen Sie sie an und schreiben Sie je 2-4 Sätze zu jedem Bild,
- Schreiben Sie den Schlussteil (für den Schlussteil brauchen Sie kein Bild).

Der Umfang Ihres Textes: 220-360 Wörter.

Thema¹: _____

Überschrift²: _____

Bild (A-L)	Text
Einleitung (kein Bild)	

¹ Thema ist Gegenstand eines Artikels, einer wissenschaftlichen Untersuchung, künstlerischen Darstellung.

² Überschrift ist etwas, was zur Kennzeichnung des Inhalts über einem Text geschrieben steht. Sie erregt das Interesse der Leser und entspricht dem Thema.

Высшая проба: немецкий язык. 2 тур. 8-9 классы

Schluss teil (kein Bild)	